

## **Protokoll der Fachausschusssitzung Acker- und Pflanzenbau vom 23. April 2013**

Anwesend: Goebel, Thiele, Schirmer, Kroschewski, Breckau, Milatz, Kläber, Schubert, Engelmann, Starick, Franke

Entschuldigt: Petermann, Scheibe

Nicht gemeldet: Helm, Roggatz

Die TOP 1 bis TOP 3 finden als gemeinsame Sitzung mit dem FA Ökologischer Landbau statt.

### **TOP 1: Begrüßung**

- Durch den amtierenden Geschäftsführer beider Ausschüsse

### **TOP 2: Vortrag Frau Bärbel Dittman und Herr Jörg Zimmer: „Erfahrungen und Erkenntnisse zu Pflanzenertrag sowie Humus- und Nährstoffversorgung im ökologischen Landbau“ (Anlagen)**

### **TOP 3: Diskussion des Vortrages**

- Wichtigkeit der Fruchtfolge betont und der Einsatz von ZF und WZF
- Kritische Bewertung der Humusbilanzierung (LUFA Standards),
- Wo liegen die Grenzen der pfluglosen Bewirtschaftung im ökologischen Landbau?,
- in trockenen Jahren pfluglose Bearbeitungsvariante im Vorteil,
- 75% der Böden Brandenburgs weisen mind. ein Defizit bei einem der untersuchten Nährstoffe (C, P, K, S) aus.

### **TOP 4: Protokollkontrolle**

- Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt

### **TOP 5: Stand der Kulturen 2013 (Berichte der Ausschussmitglieder)**

- Winterungen gut bis sehr gut
- Z.T. Schneeschimmel im Getreide (Raum Beeskow)
- Kaum Sommergetreide angebaut (Aussaattermin!), dafür Mais bzw. Körnerleguminosen
- Momentaner Arbeitsschwerpunkt: Gülleausbringung zu Mais, Maisbestellung
- Mäuse im Acker zunehmend, aber noch nicht bekämpfungswürdig

### **TOP 6: Aktuelles aus dem Referat**

- Schwerpunkte im Vortrag siehe Anhang „Aus den Referaten“
- Diskussion:
  - o Zur Novelle der Düngeverordnung: Gülleausbringung mit Stroh muss nach Ernte der Hauptfrucht möglich sein; keine Anrechnung der Gründüngung und sonstiger pflanzlicher organischer Materialien auf N-Bilanz, Berücksichtigung der „Bodendüngung“
  - o Verbot der Rapsbeizung mit Neonicotinoiden wird abgelehnt. Es verursacht Verringerung des Rapsanbaus → keine Bienenweide
  - o Regelung zum Gülleeinsatz in Biogasanlagen (kein Abfall sondern Nebenprodukt) wird begrüßt

### TOP 7: Sonstiges

- Von den Mitgliedern des FA wurde auf folgende Probleme hingewiesen:
  - o Wachsende Anzahl Brutkräniche (PM) → Auflaufschäden im Mais
  - o Feldmäuse sind zunehmend, aber noch nicht bekämpfungswürdig, alle ständigen Bekämpfungsmöglichkeiten (Sitzkrücken, Feldrandbearbeitung u.ä.)
  - o Vorbereitung Ernte: wahrscheinliche Abwicklung „Märka“: wer kauft wo den Roggen (600 bis 800 Tt) auf?! **Gefahr eines Einbruches im Roggenmarkt!**
  - o Es wurde auf die Besonderheit bei Stallungslagerflächen am Feldrand für den Agrarantrag hingewiesen (maximale Lagerdauer 6 Monate)
- Nächster Termin: Ende Oktober (nach den Ferien), Ort: Grünow (Agrarproduktion Grünow GmbH & Co. KG)

Ende der FA-Sitzung: 16.15 Uhr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'F. Franke'.

Franke  
Protokollant